

Ihre finanzielle Sicherheit bei Dienstunfähigkeit

Für Feuerwehrbeamtinnen und -beamte der Bundeswehr



Was wäre, wenn ...? Dienstunfähigkeit und mögliche Folgen

Für die Dauer Ihrer Dienstzeit können Sie sich auf einen **sicheren Arbeitsplatz** und auf ein **regelmäßiges Einkommen** verlassen. Doch als Feuerwehrbeamtin oder -beamter der Bundeswehr tragen Sie auch das Risiko, aus gesundheitlichen Gründen dienstunfähig zu werden.

Dienstunfähigkeit kann verursacht werden durch

- Krankheit/Unfall im außerdienstlichen Bereich
- Dienstunfall/Einsatzunfall
- sonstige Dienstbeschädigung

Was bedeutet Dienstunfähigkeit für Feuerwehrbeamtinnen und -beamte der Bundeswehr?

In der Regel führt eine Dienstunfähigkeit für **Beamte auf Widerruf/Probe** zur Entlassung und für **Beamte auf Lebenszeit** zur Versetzung in den vorzeitigen Ruhestand.

Die Folgen für Ihre finanzielle Situation und Ihre Versorgung

- Als Beamter auf Widerruf/Probe werden Sie bei Dienstunfähigkeit in der Regel entlassen und in der gesetzlichen Rentenversicherung nachversichert. Meist haben Sie in dieser Phase noch keine gesetzlichen Versorgungsansprüche. Hier empfehlen wir eine hohe Absicherung.
- Als Beamter auf Lebenszeit werden Sie bei Dienstunfähigkeit im Regelfall in den Ruhestand versetzt. Dann besteht in vielen Fällen lediglich ein Anspruch auf die Mindestversorgung.

Die finanzielle Absicherung Ihrer Arbeitskraft ist wichtig

Die Absicherung der Dienstfähigkeit und die Vorsorge für das Alter sind daher ein Muss, um die finanziellen Folgen eines vorzeitigen Ausscheidens aus dem Dienst zu mildern.

Gegen die finanziellen Folgen einer Dienstunfähigkeit können Sie sich absichern mit der Zusatzversorgung nach dem Rahmenvertrag mit dem BMVg.

Finanzieller Schutz, auf den Sie sich verlassen können.

Die Berufs-/Dienstunfähigkeitsversicherung

Starke Leistungen für Feuerwehrbeamtinnen und -beamte:

- Weltweiter Versicherungsschutz, zeitlich unbeschränkt
- Versicherungsschutz gilt bei Krankheiten und Unfällen im Dienst und während der Freizeit
- Versicherungsschutz bei allen Auslandseinsätzen, auch bei Einsatz von Waffengewalt
- Alle Hobbys oder Freizeitaktivitäten mit besonderem Risiko sind ohne Risikozuschlag und ohne Ausschluss mitversichert
- Verzicht auf abstrakte und konkrete Verweiskbarkeit bei Beamten auf Lebenszeit
- Umfangreiche Nachversicherungsgarantien: Der Versicherungsschutz kann ohne erneute Gesundheitsprüfung bedarfsgerecht erhöht werden (z. B. bei Beförderung, Heirat, Immobilienerwerb, Geburt eines Kindes)
- Beitrags- und Leistungsvorteile aufgrund eines Kollektivvertrages
- Beitragsfreier Versicherungsschutz in den ersten 3 Monaten
- Integrierter Todesfallschutz für die Hinterbliebenen
- Hohe Absicherung von bis zu 1.700 € im Monat bei Berufs-/Dienstunfähigkeit

Finanzielle Sicherheit zum günstigen Beitrag – ein Beispiel¹

Ihr Eintrittsalter	Ihr Monatsbeitrag ²
20	50,52 €
25	54,71 €
30	59,30 €

¹Feuerwehrbeamter bei der Bundeswehr, 1.000 € garantierte monatliche Rente bei Berufs-/Dienstunfähigkeit, Endalter 60, mit 20.000 € Todesfallabsicherung für die Hinterbliebenen.

²Stand 1.2019, eigene Berechnung. Reduzierter Beitrag durch Überschussverwendung mit Beitragsverrechnung. Die Überschussbeteiligung kann nicht garantiert werden. Sie ist nur als unverbindliches Beispiel anzusehen und gilt nur dann, wenn die zugrunde gelegten Überschussätze während der gesamten Vertragsdauer unverändert bleiben.

Leistungsstark, erfahren, sicher!

Seit über 50 Jahren sorgt der Rahmenvertrag Bundeswehr als Partner des Bundesministeriums der Verteidigung für finanziellen Schutz bei Dienstunfähigkeit. Die Rahmenvertragsbeauftragten kennen sich mit der Versorgungssituation von Beamtinnen und Beamten der Bundeswehr bestens aus. Profitieren Sie von ihrer Kompetenz und den leistungsstarken Angeboten.

Lassen Sie sich beraten.



Den für Sie zuständigen Rahmenvertragsbeauftragten finden Sie unter www.rv-bundeswehr.de

Rahmenvertrag Bundeswehr
LVB-WI6-BW
Gustav-Stresemann-Ring 12-16
65189 Wiesbaden

E-Mail: rahmenvertrag@rv-bundeswehr.de

Empfohlen vom



Verband der Beamten der Bundeswehr e.V.